

Das Herkunftslandprinzip in der Mediendiensterichtlinie

Nationale Rechtshoheit und ihre Umgehung



BESCHREIBUNG

Das Herkunftslandprinzip ist das Herzstück der Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste. Die mutmaßliche Umgehung nationaler Rechtshoheit durch Mediendienstanbieter stellt die Mitgliedstaaten in der Praxis jedoch regelmäßig vor große Herausforderungen. Das vorliegende Werk analysiert das Spannungsverhältnis zwischen Herkunftslandprinzip, Rechtshoheit, Mindestharmonisierung und Inländerdiskriminierung vor dem Hintergrund der Dienstleistungsfreiheit. Die Autorin beleuchtet dabei eingehend die Hintergründe der Entstehung der relevanten Richtlinienbestimmungen und stellt insbesondere das Ringen der Mitgliedstaaten um rechtliche Lösungsmöglichkeiten für Umgehungsfälle im Rahmen der zweiten Richtlinienrevision in den Jahren 2005 bis 2007 dar. Lösungsvorschläge werden aufgezeigt und bewertet. Besondere Beachtung findet dabei auch die Judikatur des EuGH.

WEITERE INFORMATIONEN UND BESTELLUNG

<https://shop.lexisnexis.at/das-herkunftslandprinzip-in-der-mediendiensterichtlinie-9783708306964.html>

ISBN: 978-3-7083-0696-4

Auflage: 1. Auflage

Verlag: NWV

Erscheinungsdatum: 18.08.2010

Autoren: Hohensinn Martina

Reihe: Schriftenreihe Europarecht

Einzelpreis:

38,80 EUR

Alle Preise inkl. MwSt. zzgl. Versand. Bei Bestellung im LexisNexis Onlineshop kostenloser Versand innerhalb Österreichs.